

April 2016 / Nr. 388

Gemeinderechnung mit Defizit	Seite 2
Gemeinderatswahlen stehen bevor	Seiten 3 - 5
Theres Räber-Schmid ist neue Schulleiterin	Seite 5
Schule Gettnau im Skilager in Sörenberg	Seiten 6 - 7
Gold für Flavia Stutz und Isidor Christen	Seiten 7 - 8
Neuer Ehrenpräsident bei der Musikgesellschaft	Seiten 8 - 9

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, 20. April 2016

## **Gemeindeversammlung am 17. Mai**

Der Gemeinderat wird demnächst die Geschäfte für die ordentliche Gemeindeversammlung vom Dienstag, 17. Mai, welche um 20.15 Uhr im Gemeindesaal stattfindet, im Detail festlegen. Neben der Genehmigung der Jahresrechnung 2015 finden die Neuwahlen der Rechnungscommission, der Schulpflege und des Urnenbüros statt. Der Gemeinderat ersucht die Bevölkerung, den Versammlungstermin vorzumerken.

## **Defizitäre Jahresrechnung 2015**

Die Jahresrechnung 2015 schliesst mit einem Defizit von rund 428'000 Franken ab. Das Budget sah einen Verlust von 378'000 Franken vor. Die Investitionsrechnung verzigt Mehreinnahmen von ca. 47'000 Franken, was auf die hohen ARA-Anschlussgebühren zurückzuführen ist.

## **Bauvorhaben**

Von Beat Arnet, Unterwannern, ist ein Baugesuch eingereicht worden für den Ersatzneubau der Scheune mit Remisenanteil für Stroh/Heu/etc.; Ersatz Wohnhausteil durch Kleinwohnung; Anbau Treppenhaus an Bauernhaus; neuer Carport beim Bauernhaus; Erweiterung Sandplatz für Pferde und Bewilligung der bestehenden Beleuchtung; Einbau Schlafmöglichkeit und Aufenthaltsräume in best. Reithalle (für Ferien auf dem Bauernhof); Ersatzbau des bestehenden Karussells sowie für die Bewilligung von bestehenden Containern als Sattelkammern.

## **Radweg korrekt befahren**

Die Velofahrer werden ersucht, den kombinierten Rad- und Gehweg durch das Dorf Gettnau korrekt zu befahren. Es kommt öfters vor, dass der Radweg auf der falschen Seite benutzt wird, was bei den vielen Kantonsstrassenaus- und einfahrten (besonders bei der Kapelle) zu gefährlichen Situationen, zu Stürzen und auch zu Kollisionen mit Autos führen kann.

Hinweis an die Autofahrer: Beachten Sie die Zweiradfahrer auf dem Rad-/Gehweg. Mit den wärmer werdenden Temperaturen sind wieder vermehrt Velofahrer unterwegs.

## **Eingang von Provisionen und Entschädigungen**

Die ausbezahlten Provisionen der CKW an die Gemeinde Gettnau beliefen sich gemäss der abgeschlossenen Gemeindejahresrechnung im Jahre 2015 auf 72'000 Franken. Von

der Kigro AG sind aus der Kiesausbeutung ab dem Gebiet Guggi-Reinsberg (Abbau wurde inzwischen beendet) 62'000 Franken als Immissionsentschädigung ausbezahlt worden. Die Entschädigung von der Firma Makies AG an die Einwohnergemeinde für das verarbeitete Kiesmaterial im Werk Auserstalden in Gettnau betrug 8'000 Franken. Zudem haben die Makies AG die Genossenschaft MZA "Kepinhowa" mit einem Beitrag von 15'000 Franken und die Kigro AG mit 5'000 Franken unterstützt. Der Rat verdankt die geleisteten Entschädigungen bestens.

## **Abstimmungsergebnisse vom 28. Februar**

Eidgenössische Vorlagen betreffend:

Initiative gegen die "Heiratsstrafe":  
**274 Ja**, 170 Nein, 2 leer, 0 ungültig

Durchsetzungsinitiative:  
**265 Ja**, 180 Nein, 3 leer, 0 ungültig

Keine Spekulation mit Nahrungsmitteln:  
120 Ja, **315 Nein**, 5 leer, 0 ungültig

Sanierung Gotthard-Tunnel  
**307 Ja**, 138 Nein, 2 leer, 0 ungültig

Kantonale Vorlage betreffend:

Initiative für eine bürgernahe Asylpolitik  
177 Ja, **235 Nein**, 9 leer, 0 ungültig

Stimmbeteiligung: 64.65%

## **Leinenpflicht für Hunde während vier Monaten**

Vom 1. April bis am 31. Juli gilt im Wald und am Waldrand die Leinenpflicht für Hunde. Die Einschränkung gilt nicht für Jagdhunde. Wir bitten um Beachtung.

## **Zivilstandsnachricht**

### **Ehe**

**Leka Rijad**, ledig, von Kosovo, und **Ajrulli Gentiana**, ledig, von Büron, je wohnhaft in Gettnau, Ziegelhausmatte 1, getraut am 19. Februar 2016.

### **Geburtstagsgratulationen**

**Grob-Herzog Kathrin**, Ziegelhausmatte 1, feiert am 14. April ihren **85. Geburtstag**.

**Nierhaus Heinz**, Züntihausmatte 3, feiert am 23. April seinen **75. Geburtstag**.

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem aber gute Gesundheit und bestes Wohlbefinden.



## Begrüssung der Neuzuzüger

In letzter Zeit haben sich in Gettnau angemeldet:

**Amrein Adrian** und **Dürger Stephanie** mit **Shayenne** und **John**, Under-Egg

**Lopasovsky Radim** und **Lopasovska Martina** mit **Michaela**, Ziegelhausrain 5

**Thalmann Angela**, Staldenstr. 2

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde recht herzlich willkommen.

## Mitteilungen des Regionalen Steueramtes Willisau: **Steuererklärung 2015**

Die Frist zur Einreichung der Steuererklärung 2015 ist bereits wieder abgelaufen. Für die eingegangenen Unterlagen danken wir Ihnen. Sollten Sie die Steuererklärung 2015 noch nicht eingereicht haben, bitten wir Sie, dies umgehend zu erledigen oder allenfalls eine Fristverlängerung zu beantragen.

Steuerpflichtige Personen können ihre Fristverlängerung für das Einreichen der Steuererklärung im Online-Schalter der Gemeinde Willisau [www.willisau.ch](http://www.willisau.ch) oder bei der Dienststelle Steuern auf [www.steuern.lu.ch](http://www.steuern.lu.ch) eingeben. Sie erhalten direkt nach der Eingabe der beantragten Frist eine Rückmeldung. Bei allfälligen Fragen steht Ihnen das Regionale Steueramt Willisau unter Tel. 041 972 63 00 gerne zur Verfügung.

## Informationen zur provisorischen Rechnung 2015 der direkten Bundessteuer

Die provisorische Rechnung 2015 der direkten Bundessteuer ist bis spätestens am 31. März 2016 zu bezahlen. Zahlen Sie für das Steuerjahr 2015 zu wenig oder zu spät ein, wird Ihnen ab 1. April 2016 ein Verzugszins belastet. Die Zinssätze sind aus der provisorischen Rechnung ersichtlich. Weicht Ihre provisorische Rechnung wesentlich von den aktuellen Verhältnissen ab, so wenden Sie sich bitte an das Regionale Steueramt Willisau (041 972 63 00).

---

## FDP Gettnau: **Parteiversammlung**

Dank vielen interessierten Parteimitglieder darf die Parteilfamilie auch dieses Jahr auf eine erfolgreiche Parteiversammlung zurückblicken. Mit Ständerat Damian Müller konnte die FDP Gettnau an den "ersten Eindrücken" eines Ständerates teilnehmen und fleissig politisieren. Anschliessend, wenn auch ein bisschen verspätet, wurde genussvoll diniert bis Raymund Rinderknecht als Vorstandskordinator das Wort ergriff. Die Gemeinderatskandidaten hielten jeweils ein Kurzreferat

## Gemeinderatswahlen

Am **Sonntag, 1. Mai 2016**, findet in der Gemeinde Gettnau die **Neuwahl des Gemeinderates für die Amtsdauer 2016-2020** statt. Aufgrund der Gemeindeordnung der Gemeinde Gettnau vom 21. Mai 2007 sind fünf Mitglieder des Gemeinderates zu wählen und aus ihnen zusätzlich: Präsident/in; Gemeindeammann/Gemeindeamtfrau; Sozialvorsteher/in.

Die Urne ist im Entrée der Gemeindeverwaltung wie folgt geöffnet:

**Sonntag, 1. Mai, 10.30 - 11.00 Uhr**

### Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 26. April 2016 ihren politischen Wohnsitz geregelt haben.

### Briefliche Stimmabgabe

Die briefliche Stimmabgabe ist ohne spezielles Gesuch sofort nach Erhalt des Stimmmaterials möglich. Dazu sind die Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis-Kuvert zu beachten.

**Die späteste briefliche Stimmabgabe hat bis am Sonntag, 1. Mai 2016, 11.00 Uhr, zu erfolgen.**

PS: Bei der brieflichen Stimmabgabe ist zu beachten, dass der Stimmrechtsausweis auf der Vorderseite zu unterzeichnen und so zu drehen ist, damit der Adressvorbedruck "Gemeindeverwaltung 6142 Gettnau" ins Fenster des Couverts zu liegen kommt, in welchem die Stimmberechtigten das Wahl- und Abstimmungsmaterial erhalten haben. Das **grüne Couvert, in welchem sich Ihre ausgefüllten Stimm- und Wahlzettel befinden**, ist beizulegen. Das verschlossene Couvert ist anschliessend der Gemeindeverwaltung einzureichen.

und beantworteten die Fragen eines Vorstandsmitgliedes kompetent. Die Kandidaten wurden mit einem Blumenstrauss beehrt und verabschiedet. Nach einem erfolgreichen Jahresbericht darf die Parteilfamilie auch dieses Jahr auf das Gastrecht bei Familie Rösch für den Grillplausch am 19. Juni zählen. Die Rechnungsrevisorin Astrid Ciresa bedankte sich für die korrekt geführte Kasse von Ernst Schmid. Zudem wurde Astrid Ciresa zur Wahl als



Die neu Nominierten Hans-Rudolf Gloor und Edith Kurmann mit Vorstands-Koordinator Raymund Rinderknecht (r.)

Präsidentin der Schulpflege mit einem Blumenstrauss gratuliert. Ein spannendes Jahresprogramm wurde allen Anwesenden verteilt. Explizit zu erwähnen ist der Volg-Rundgang in Oberbipp, basierend auf der Idee eines Parteimitgliedes. Nach einer unterhaltungsvollen und spannenden GV wurde anschliessend bei Kaffee und Dessert weiterhin über Politik und andere interessante Themen debattiert.

## CVP Gettnau: Parteiversammlung

### Die Parteiversammlung hielt Rückblick und nominierte für die Gemeinderatswahlen die Kandidaten für diverse Ämter.

Mit kernigen Worten zum vergangenen Jahr in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft eröffnete Parteipräsident Patrick Dubach die ordentliche Parteiversammlung vor einer grossen Anzahl Mitglieder im Gasthof Ochsen. Personen, welche sich heute für die Öffentlichkeit einsetzen, werden genautes beobachtet, um dann beim geringsten Ereignis durch die Medien und politischen Gegnern durch die Mühlen gedreht zu werden. In diesem Sinne gilt der Dank allen, die sich trotzdem für ein Amt zur Verfügung stellen. Im Jahresrückblick durfte die Analyse der Ergebnisse der kantonalen und eidgenössischen Wahlgänge nicht fehlen. Der Jahresbericht und die Jahresrechnung wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Im neuen Jahr wartet die Parteileitung wieder mit einem attraktiven Jahresprogramm auf, wobei die Gemeinderatswahlen und die Stamm-Diskussionen zu den Höhepunkten zählen dürften. In einer Findungskommission zusammen mit der FDP wurden die Kandidaten für die frei werdenden Posten im Gemeinderat sorgfältig ausgewählt. Für die Vakanz von Anton Grob stellt sich für die CVP neu Doris Kreienbühl-Felber zur Verfügung. In einer interessanten Gesprächsrunde mit den bisherigen Amtsträgern und den neuen Kandidatinnen und Kandidaten beider Ortsparteien konnte man einiges über die Personen und ihre Ziele erfahren.

Die CVP Gettnau nominierte für die Gemeinderatswahlen Urs Vollenwyder als Ge-

meindepräsident, Heinrich Arnet als Gemeinderat sowie Doris Kreienbühl-Felber für das Ressort Soziales.



v.l.n.r. Heinrich Arnet, Gemeinderat (bisher), Doris Kreienbühl, Sozialvorsteherin (neu) und Urs Vollenwyder, Gemeindepräsident (bisher)

Weiter wurden die Nominierungen für die Mitglieder der Schulpflege, der Rechnungscommission und des Urnenbüros mit den bisherigen Amtsträgern einstimmig gutgeheissen. Die CVP Gettnau ist überzeugt, dass alle Nominierten ihre Verantwortung und den Sachverstand zum Wohle der ganzen Gemeinde wahrnehmen werden. Zusätzlich konnte das erweiterte Parteikomitee mit Joël Arnet und Denis Baumgartner zwei junge Mitglieder gewinnen. Im Interesse für eine aktive politische Diskussion gilt der Aufruf, sich wieder vermehrt wichtigen Themen lösungsorientiert zu widmen. Mit einem feinen Nachtessen aus der Ochsen-Küche wurde der Abend bei angeregten Diskussionen und Gesprächen abgerundet.

Sie reisen günstiger mit GA-Tageskarte!

Reservierungen unter Tel. 041 970 13 65 oder auf [www.gettnau.ch](http://www.gettnau.ch) / Verwaltung / GA-Reservation



## Gemeinderatswahlen vom 1. Mai 2016

FDP  
Die Liberalen



Am Sonntag, 1. Mai 2016, findet in der Gemeinde Gettnau die Neuwahl des Gemeinderates für die Amtsdauer 2016 – 2020 statt. Wir sind erfreut, dass es uns gemeinsam gelungen ist, für die vakanten Positionen kompetente Personen zu finden, welche sich zur Wahl stellen. Folgende Personen stellen sich zur Wahl:

- Urs Vollenwyder-Büchler, Kaufmann, Altschmitt 7, CVP, als Gemeindepräsident (bisher)
- Heinrich Arnet, Dipl. HLK-Ing., Dorfstrasse 5, CVP, als Gemeinderat (bisher)
- Doris Kreienbühl-Felber, Familienfrau, Niederwilerstrasse 7, CVP, als Sozialvorsteherin (neu)
- Edith Kurmann-Brühlmann, Kauffrau, Hofmattweg 22, FDP, als Gemeindeamtfrau (neu)
- Hans-Rudolf Gloor, Unternehmer, An der Wart 2, FDP, als Gemeinderat (neu)

Wir sind überzeugt, dass wir mit diesen kompetenten Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinde Gettnau eine gute Lösung gefunden haben. Die Parteileitungen der CVP und FDP haben beschlossen, mit einer gemeinsamen Liste für diesen Wahlgang anzutreten. Wir empfehlen allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, diese gemeinsame Liste zu verwenden und den Kandidatinnen und Kandidaten somit das Vertrauen auszusprechen.

Die Parteileitungen CVP und FDP Gettnau



Bildlegende:  
Die kandidierenden Gemeinderatsmitglieder (v.l.n.r.): Edith Kurmann-Brühlmann (neu), Doris Kreienbühl-Felber (neu), Urs Vollenwyder-Büchler (bisher), Heinrich Arnet (bisher), Hans-Rudolf Gloor (neu)

## Neue Schulleitung in Gettnau

**Theres Räber-Schmid übernimmt die wichtige und anspruchsvolle Arbeit als Schulleiterin.**



Nachdem Pirmin Hodel seinen Rücktritt als Schulleiter auf Ende Schuljahr 2015/2016 bekannt gab, musste die Schulpflege eine geeignete Nachfolge suchen. In einer intensiven Zeit wurden verschiedene Bewerbungen geprüft und Vorstellungsgespräche durchgeführt. Mit grosser Freude dürfen wir Ihnen heute die neue Schulleitung vorstellen.

Theres Räber-Schmid ist 57 Jahre alt, verheiratet, Mutter von drei erwachsenen Kindern und wohnhaft in Buttisholz. Nach der Ausbildung zur Primarlehrerin in Hitzkirch arbeitete sie in verschiedenen Primarstufen an der Schule Buttisholz.

Von 2007 bis 2012 leitete sie das „Chinderhuus“ Langmatt in Risch Rotkreuz. Nach mehreren Fort- und Weiterbildungen absolvierte sie die Ausbildung als Schulleiterin im Jahr 2011 erfolgreich. Zurzeit unterrichtet Theres Räber als Primarlehrerin an der Schule Buttisholz in einem Teilzeitpensum. Theres Räber wird die Aufgabenbereiche von Pirmin Hodel übernehmen, vor allem die Personalverantwortung. Eine detaillierte Zusammenstellung der Aufgabenteilung wird später bekannt gegeben.

Romi Bättig wird weiterhin ihr Pensum in der Schulleitung Gettnau ausüben. Priska Zettel-Arnet wird auf das neue Schuljahr 2016/2017 ihr Teilzeitpensum in der Schulleitung abgeben. Wir wünschen der neuen Schulleiterin Theres Räber und Romi Bättig einen tollen Start in das neue Schuljahr 2016/2017 und viel Freude und Genugtuung in ihrer Arbeit.

Thomas Dubach, Schulpflege

## Elternstamm der Schule Gettnau

Am 24. Februar 2016 fand der alljährliche Elternstamm der Schule Gettnau statt. Viele Eltern haben die Möglichkeit, Schulinformationen aus erster Hand zu erhalten, wahrgenommen. Bernadette Meier begrüßte alle Anwesenden und führte gekonnt durch den Abend, den sie zusammen mit Priska Zettel-Arnet organisiert hat. Schulleiter Pirmin Hodel informierte, dass im neuen Schuljahr wiederum sechs Abteilungen geführt werden. Den anwesenden Eltern wurde die Klassenzuteilung bekannt gegeben. Erfreut konnte Schulleiter Pirmin Hodel mitteilen, dass er ein gutes und konstantes Lehrerteam vor Ort habe. Er informierte weiter auch zu dem hervorragenden Angebot der Tagesstrukturen der Schule Gettnau, diese werden gut genutzt und sind finanziell selbsttragend, was keine Selbstverständlichkeit ist. Pirmin Hodel dankte zusammen mit den anwesenden Eltern dem ganzen Lehrerteam für die

tolle Arbeit, welche sie jeden Tag leisten, mit einem grossen Applaus.

Romi Bättig als Mitglied der Schulleitung präsentierte den Eltern eine PowerPoint-Präsentation über das vergangene Schuljahr, welche viele Eindrücke aus den verschiedenen Schulprojekten zeigte und den Film über die Vollversammlung von Education21. Im Anschluss durften sich die Eltern an fünf Stammtischen zu den Themen: Schule allgemein/Schulpflege, Zweijahreskindergarten, Spielgruppe, Fit4future/BNE und fremde Kulturen/Vietnam informieren und offene Fragen stellen. Nach vielen interessanten Diskussionen an den Stammtischen konnten sich die Anwesenden mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen, welche von der Schulpflege spendiert wurden. Ein gelungener und informativer Abend war so allzu schnell vorbei.

Thomas Dubach, Schulpflege

## Schule Gettnau im Skilager

**Das Skilager der Schule Gettnau findet traditionsgemäss alle zwei Jahre in der ersten Märzwoche in Sörenberg statt. Das Lager für die Kinder der 3. – 6. Klasse wurde heuer das erste Mal während der Schulzeit durchgeführt. Die nicht am Skilager teilnehmenden Schülerinnen und Schüler konnten eine ebenfalls sehr sportliche Projektwoche in Gettnau geniessen.**

Am Sonntag, 28. Februar, wurden die 38 Kinder und ihre als Chauffeure eingesetzten Eltern von einem top motivierten 12köpfigen Leitungsteam im Lagerhaus „Schwyzerhüsl“



empfangen. Für die Kinder stand zugleich der erste Einsatz auf Skiern auf dem Plan, derweil ihre Eltern im Lagerhaus bewirtet wurden. Nach der Abendveranstaltung mit Gruppeneinteilung, der PowerPoint-Präsentation mit vielen spannenden Ski- und Pisteninformationen und der obligatorischen

„Feuerleiterübung“ wurde der ersten Abend mit einem Fackelspaziergang durch das nächtliche Sörenberg abgeschlossen. Die Vorhersage hatte es bereits angekündigt. Das winterliche Wetter war die ganze Woche sehr abwechslungsreich mit Schneefall, Kälte, Sonnenschein, ein paar Regentropfen und heftigem Wind. Doch dies tat der sehr guten Stimmung keinen Abbruch. Nachdem die Skis in einem Depot an der Gondelbahnstation gelagert werden konnten, gab es für die Kinder bereits nach dem ersten Skitag eine grosse Überraschung vor dem Lagerhaus. Aus dem Schwyzerhüsli-Skiraum gestaltete die Küchen- und Leitungscrew eine wunderschöne Ski-Bar mit viel Dekoration, guter Musik, flotten Bar-Jungs und supercoolen Drinks. So war nebst der heissen Schoggi mit Rahmhaube der fruchtige, farbige Spezialdrink „Hundsknubel-Bschüti“ der ganz grosse Renner.

### Attraktive Abendunterhaltung

Jeden Tag wurden alle Lagerteilnehmer vom herrlich kochenden Küchenteam verwöhnt. Die engagierte, hochmotivierte Skileitertruppe dachte sich tolle Trainingsformen und rasante Abfahrten aus, um alle optimal für das grosse Rennen vom Donnerstag vorzubereiten. Zudem wurde jeweils nach dem Abendessen ein attraktives Abendprogramm mit grossem Lotto, Kino und Popcorn, vielen Spielen, Örgelimusik, Turndarbietungen und natürlich mit der



heiss ersehnten und mit Spannung erwarteten Rangverkündigung am Donnerstagabend geboten. Die Jungs und Mädels waren allesamt ein tolles, gesundes Team mit viel Lagerpower. Das Wahlprogramm am Mittwoch mit Hallenbad oder Skifahren und

anschliessendem Ausgang im Shoppingcenter von Sörenberg-City sowie der Besuch der Schulpflege und der Schulleitung am Mittwochabend waren weitere Highlights. Zudem gab es vier Geburtstage, davon der 40. Geburtstag einer Leiterin, zu feiern. Viel zu schnell verging eine abwechslungsreiche Lagerwoche. Am Freitagabend wurden die müden, aber glücklichen Kinder von den Eltern in Sörenberg abgeholt. In zwei Jahren werden hoffentlich wieder viele von ihnen das Schwyzerhüsli besuchen können.

An dieser Stelle danken wir allen Gettnauerinnen und Gettnauern ganz herzlich für die sehr grosszügige Unterstützung des Lagers mit Medaillen-, Naturalgaben- und Geldspenden.

Theres Müller-Tanner, Schule Gettnau

### Läuferriege: **Grosse Erfolge an diversen Crossläufen**

**Die Läuferriegler nahmen auch diesen Winter wieder an diversen Crossläufen teil. Den Höhepunkt der Cross-Saison bildeten die Schweizermeisterschaften in Benken. Dort durften sich Isidor Christen und Flavia Stutz als Schweizermeister feiern lassen. Bereits eine Woche vorher, an den Innerschweizermeisterschaften in Stans, durften sich Isidor und Flavia sowie zwei weitere Athleten mit der Goldmedaille auszeichnen lassen.**

Ncr. Auf dem 1000 Meter langen Rundkurs in Benken waren auf Grund des morastigen Bodens wahre Cross-Spezialisten gefragt. Isidor Christen profitierte dank seines frühen Starts noch von besseren Bedingungen. Isidor lief praktisch von Beginn weg in einer Dreiergruppe. Auf dem letzten Kilometer konnte Isidor alles klar machen und seine Konkurrenten distanzieren. Im Ziel freute er sich riesig über den Gewinn der Goldmedaille in der Kategorie M50. Deutlich weniger gute Wetterverhältnisse erwischte der U18-Athlet Yves Cornillie. Doch davon liess er sich nicht beirren. Er lief von Beginn an in einer 9-köpfigen Spitzengruppe mit. An dieser konnte er den Anschluss bis zum Schluss bewahren und belegte als bester Zentralschweizer den 8. Schlussrang.

Im stark besetzten Rennen der U20M standen mit Simon Schüpbach und David Hodel zwei Läuferriegler an der Startlinie. Sie hatten insgesamt 6 Runden à 1000 Meter zu absolvieren. Nach einer Runde lag Simon

an sechster Stelle. David ging das horrende Starttempo nicht mit und lag auf dem 29. Rang. In der Folge lief Simon ein regelmässiges Rennen und klassierte sich auf dem 8. Platz. David zeigte ein beherztes Aufholrennen und belegte am Schluss den 16. Rang.

#### **SM-Gold für Flavia Stutz**

Besonders gespannt war man auf das Abschneiden von Flavia Stutz in der Kategorie U23W, welche gemeinsam mit der Elitekategorie startete. Flavia reihte sich gleich zu Beginn an dritter Stelle ein. Im Verlauf des Rennens musste eine Konkurrentin abreißen lassen und Flavia Stutz führte gemeinsam mit einer Elite-Läuferin das Feld an. 200 Meter vor dem Ziel musste Flavia die Elite-Läuferin ziehen lassen und lief als Zweite durchs Ziel. Sie freute sich über den klaren Sieg in ihrer Alterskategorie.

#### **Tolle Erfolge in Stans**

Die Innerschweizermeisterschaften in Stans dienten als letzte Standortbestimmung vor den Schweizermeisterschaften in Benken. Dank des trockenen Wetters präsentierte sich die Strecke in tadellosem Zustand. Als jüngste Athletin der LRG durfte sich Tabea Biegger über den 2. Podestplatz freuen. Sie hatte zwei Runden an je 1000 Meter zu absolvieren. Sie lief von Beginn weg an zweiter Stelle in der Kategorie U16W und konnte diesen Rang bis ins Ziel verteidigen. Die Athleten der Kategorien U18M und U20W wurden



gemeinsam auf die 4 Kilometer lange Strecke geschickt. Mit dabei in diesem Starterfeld waren mit Yves Cornillie und Dario Steinmann zwei Athleten der LRG. Yves setzte sich von Beginn weg an die Spitze des Feldes und führte das Rennen gemeinsam mit einem Konkurrenten an. Die beiden Athleten wechselten sich in der Führungsarbeit ab und konnten sich so immer mehr vom Rest des Feldes distanzieren. Da sie in unterschiedlichen Kategorien starteten, war schon früh klar, dass sich beide als Sieger auszeichnen lassen durften. Gespannt wartete man jedoch darauf, wer von ihnen den Gesamtsieg erzielen würde. In einem packenden Endspurt auf der langen Zielgerade zeigte Yves nochmals seine Endschnelligkeit und sicherte sich den Innerschweizermeistertitel in der Kategorie U18M.

### **Start-Ziel-Sieg von Simon Schüpbach und Flavia Stutz**

Die beiden grossen Aushängeschilder der Läuferriege, Flavia Stutz und Simon Schüpbach, nahmen die 6 Kilometer lange Strecke ebenfalls gemeinsam in Angriff. Während Flavia Stutz bei den Elite-Frauen am Start stand, stellte sich Simon Schüpbach in der Kategorie U20M der Konkurrenz. Und die beiden Athleten zeigten, dass sie in einer ausgezeichneten Verfassung sind. Bereits kurz nach dem Start übernahm Simon die Führung. Hinter ihm folgten drei weitere Athleten der Kategorie U20M und gleich dahinter reihte sich Flavia Stutz



Flavia Stutz auf dem Weg zu Gold.

Die gleiche Auszeichnung erhielt auch Flavia Stutz, die das Ziel mit über drei Minuten Vorsprung auf ihre nächste Verfolgerin erreichte. Isidor Christen, welcher in der Kategorie M40 8 Kilometer zu absolvieren hatte, durfte sich als Innerschweizer-Crossmeister feiern lassen.

### **Resultate**

Lozärner Cross:

U10W: 3. Seraina Kulli; U12W: 8. Leandra Kulli, 9. Natascha Müller; U12M: 12. Matias Schär; U14W: 13. Mirjam Haas; Volksläufer: 6. Daniel Helfenstein; Langdistanz Herren: 2. Dominik Löttscher, 12. Isidor Christen

Bremgarter Reusslauf:

M30: 57. Thomas Felber; M50: 2. Isidor Christen; F50: 42. Annelies Jost

GV der Musikgesellschaft:

### **Richard Arnet zum Ehrenpräsidenten ernannt**

**Die Generalversammlung der Musikgesellschaft Gettnau vom 20. Februar war geprägt von diversen Ehrungen.**

Zur ordentlichen Generalversammlung der Musikgesellschaft Gettnau konnte Präsident Richard Arnet die Aktivmitglieder sowie Ehrenmitglieder begrüßen. In seinem Rückblick auf das verflossene Jahr liess er mittels Fotos zahlreiche schöne Erlebnisse nochmals aufleben. Als Höhepunkte des Vereinsjahres bezeichnete er die Teilnahme am Kantonalen Musikfest in Sempach, welches man mit dem ersten Sieg an einem Musikfest in der Vereinsgeschichte in guter Erinnerung behalten wird.

### **Ehrungen für langjährige Vereinstreue**

Seit 20 Jahren musizieren Thomas Röthlisberger und Martin Rösch bereits in den Reihen der Musikgesellschaft. Dies bedeutet

die automatische Ehrenmitgliedschaft für die beiden. Heinrich Arnet ist seit 30 Jahren im Verein und wird anlässlich des Musiktages Ende Mai in Gunzwil zum kantonalen Veteran ernannt. Präsident Richard Arnet dankte ihnen bestens für ihren Einsatz. Weiter konnten 19 von 25 Musikantinnen und Musikanten für guten Probenbesuch geehrt werden.

### **Richard Arnet wird zum Ehrenpräsidenten ernannt**

Etwas wehmütig verliess Vizepräsident Martin Schmid die Demission von Richard Arnet als Präsident der MG Gettnau. Während 20 Jahren war Richard in Chargen für die Musikgesellschaft tätig gewesen. Sechs Jahre war er in der Musikkommission, wovon er zwei Jahre als Musikkommissionspräsident amtierte. Anschliessend stand er dem Verein





## Vereine

14 Jahre als Präsident vor. Für die immense Arbeit, welche Richard in dieser Zeit leistete, wurde er vom Verein zum Ehrenpräsident gewählt. Die Nachfolge an der Vereinsspitze tritt Andreas Stöckli an.

Martin Rösch

Bildlegende:

v.l.n.r. Andreas Stöckli (neuer Präsident), Richard Arnet (Ehrenpräsident), Thomas Röthlisberger (Ehrenmitglied), Martin Rösch (Ehrenmitglied) und Heiri Arnet (kantonaler Veteran)



## Veranstaltungen des Frauenvereins



### Gruppe Frohes Alter (GFA)

#### Mittagstisch, Freitag, 1. April 2016, 11.45 Uhr im Restaurant Ochsen

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum gemeinsamen Mittagessen ein und freuen uns auf viele Teilnehmer/innen. Sie können sich bis am Mittwoch, 30. März im Restaurant Ochsen, Tel. 041 970 08 64, anmelden.

### Salben selbst herstellen

Die Willisauer Naturärztin ANKH Michaela Alt-Nielsen zeigt uns wie wir selber natürliche Salben fabrizieren können. Heilen mit Pflanzen ist eine der ältesten Heilkunden. Heilen mit Pflanzen geschieht, richtig angewendet, behutsam und nachhaltig – und braucht Zeit. Die Pflanzenheilkunde bietet eine Fülle an Möglichkeiten echter Heilung Raum zu schenken, weil die Selbstheilungskräfte des Körpers aktiviert werden. Wir werden uns gemeinsam das Herstellen der Salben anschauen. Eine der zahlreichen Möglichkeiten, Heilpflanzen anzuwenden. Die Salbenherstellung – eine heilige Tätigkeit, welche Ruhe, Zeit und Hingabe erfordert. Aufgezeigt werden die Unterschiede zwischen Salben, Cremes, Ölen etc. und deren Anwendungsmöglichkeit. Wir fertigen verschiedene Salben an. Der Kurs findet statt am **Mittwoch, 27. April 2016**, 19.30 Uhr, im Gemeindesaal Gettnau. Kosten pro Person: Fr. 60.-- inkl. Material. Anmeldungen sind bis am 20. April zu richten an Irène Burkard, Tel. 079 311 98 65, E-Mail: i.burkard@gmx.ch oder an Hanni Achermann, Tel. 041 970 27 14, E-Mail: achermann99@bluewin.ch. Der Frauenverein Gettnau freut sich auf Ihre Teilnahme!

### Mitgliederversammlung, Samstag, 30. April, 19.00 Uhr, MZA

Der Vorstand lädt Sie herzlich zur Mitgliederversammlung ein. Die Versammlung eröffnen wir mit der Andacht um 19.00 Uhr. Danach lassen wir uns ein Abendessen servieren und gehen anschliessend zum geschäftlichen Teil über. Anmeldungen sind bis spätestens 25. April an ein Vorstandsmitglied zu richten: Pamela Schmid, Tel. 078 812 22 97; Irène Burkard, Tel. 041 970 35 79; Hanni Achermann, Tel. 041 970 27 14.

Neumitglieder sind herzlich willkommen und können sich ebenfalls bis 25. April bei einem Vorstandsmitglied anmelden. Spenden für die Tombola nehmen Irène Burkard, Fahrbergstr. 5, Tel. 041 970 35 79 oder Bernadette Meier, Staldenstr. 2, Tel. 041 970 22 41, bis am Montag, 25. April, gerne entgegen.

**Chenderstobe**, findet jeden Mittwoch von 9.00–11.15 Uhr im Pfarreisaal statt (ausgenommen Schulferien). Für Fragen steht Ihnen jeweils Pamela Schmid gerne zur Verfügung, Tel. 078 812 22 97.

## SVKT TURNERINNEN GETTNAU: Turnen im April 2016

### Gruppe Erwachsene 50+:

Training jeweils am Montag von 19.00 bis 20.15 Uhr

### Gruppe Erwachsene:

Training jeweils am Dienstag von 20.15 bis 21.30 Uhr

### Netzball:

Training jeweils am Dienstag von 19.15 bis 20.15 Uhr

**Dienstag, 5. April:** Doppelstunde Netzball

**Freitag/Samstag, 15./16. April:** Mithilfe am Musikkonzert nach Einsatzplan



## 10. Ruessgraben-Schiessen 22. / 23. / 24. / 30. April und 1. Mai



### NEU: Zom Füröbebieer en Gratisworscht

ts. Wie bereits in der März-Ausgabe der Gätt-  
nauer Zytig vorinformiert, sind die Vorbereitungen für das 10. Ruessgraben-Schiessen 2016 auf Hochtouren gelaufen. Die beiden Schiessvereine sind bereit, die Schützenfestbesucher und die Dorfbevölkerung zu empfangen.

Am **Freitag, 22. April, ab 16.30 Uhr**, bieten wir in der Schiessanlage Ruessgraben Gettnau der ganzen Dorfbevölkerung zum Feierabendbier eine Gratiswurst an. Allen Interessierten zeigen wir, wie ein modernes Schützenfest abläuft. Der Schiessbetrieb findet bis 18.30 Uhr statt. Der Durst und Hunger kann bis Kühler leer - gestillt werden! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Bankett + Unterhaltung mit Rüedu Oppliger

Mit der 10. Auflage dürfen die beiden Schützenvereine Gettnau und Schötz ein kleines Jubiläum feiern. Am Sonntag, 24. April, wird bis am Mittag im friedlichen Wettkampf um Punkte gekämpft. Anschliessend laden die beiden

Schiessvereine SG Gettnau und SB Schötz die Dorfbevölkerung von Gettnau und Schötz zum Bankettessen mit Unterhaltung ein. Mit Rüedu Oppliger konnte ein nationaler Unterhaltungskünstler engagiert werden, welcher seit über 40 Jahren in der Musik- und Showszene tätig ist.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung für das Bankettessen mit Unterhaltung notwendig. Mit einem Apéro beginnen und begrüssen wir um 11.30 Uhr alle Bankettbesucher im Festzelt bei der Schiessanlage Ruessgraben Gettnau. Anschliessend erfolgt die Türöffnung zum Bankettsaal, wo die Jubiläumsfeierlichkeiten ihren Fortlauf nehmen werden. Das Bankett beinhaltet ein festliches Menü mit Dessert und Gratiskaffee zum Preis von Fr. 25.--. Ihre Anmeldung nimmt ab sofort bis am 11. April gerne entgegen: Doris und Josef Kreienbühl, Niederwilerstrasse 7, Gettnau, Tel. 041 970 45 23.

## Neues aus der Jugendarbeit Willisau-Gettnau

### Tamara Weber übergibt ihrer Nachfolgerin Daniela Stuber die Aufgaben der Jugendarbeit Willisau-Gettnau. Die Planung des Mädchenkulturtages in Ruswil steht kurz vor dem Abschluss.

Die langjährige Stellenleiterin der Jugendarbeit Willisau-Gettnau, Tamara Weber, wird Ihre Stelle per Ende April 2016 verlassen. Sie schaut auf viele schöne Momente und Erlebnisse mit Jugendlichen zurück und hat das grosse Engagement in der Zusammenarbeit mit den lokalen Personen sehr geschätzt. Die neue Stellenleiterin heisst Daniela Stuber. Sie kommt aus Rothenburg und wird die neuen Aufgaben in der Jugendarbeit Willisau-Gettnau gemeinsam mit Kilian Müller übernehmen. Sie



Tamara Weber (l.) und Daniela Stuber

arbeitet parallel in der Jugendarbeit der Gemeinde Arth (SZ) und war zuvor in der Jugendarbeit Emmen tätig.

Jugendbüro  
Angebote 18 -  
Angebote 16 +

Jugendkommission  
Hinterwerk  
Jugendarbeit Vereine



Zurzeit findet die Übergabe der Aufgaben von Tamara Weber statt. Daniela Stuber freut sich auf die neue Herausforderung und blickt positiv in die Zukunft.

Auch in diesem April findet ein Mädchenkulturtag statt. Dieser wird regional von verschiedenen Jugendarbeitsstellen im Hinterland gemeinsam organisiert und findet dieses Jahr in Ruswil statt. Der Tag bietet für Mädchen der 1.-3. Oberstufe, sowie Kanti verschiedene Workshops und Ateliers. Zudem erhalten die Girls die Chance, viele neue Kontakte zu knüpfen. Der Tag findet am Samstag, 16. April 2016, 10.30 Uhr bis 22.30 Uhr statt und bietet ihnen die Möglichkeit, in den unterschiedlichsten Disziplinen sich zu üben. Die Mädchen können Longboarden lernen wie Profis, mit einer erfahrenen Akrobatin Zirkusstücke üben, singen, in einem Fotoworkshop fotografieren lernen, Fussball spielen mit Ligaspielerinnen und noch einiges mehr! Anmelden können sie sich direkt beim Jugendbüro Willisau-Gettnau. Die Teilnehmerinnen-Zahl ist begrenzt. Bei Fragen und Infos kann man sich melden unter jugendarbeit@willisau.ch oder 041 970 35 46.

## 20 Jahre Verein Burgruine Kastelen: Walpurgisnacht am 30. April 2016

Anlässlich des Jubiläumsjahres des Vereins Burgruine Kastelen findet die diesjährige Walpurgisnacht in einem spezielleren Rahmen statt. Ab 14.30 Uhr startet das Kinderprogramm. Die Kinder haben die Möglichkeit, selber Feuer zu machen, Bündeli zu knüpfen, Pfeilbogen zu schiessen und vieles mehr. Die Festwirtschaft ist offen, zudem gibt es eine

Metbar und den über dem offenen Feuer gekochten Kastelen-Eintopf. Verschiedene verkleidete Gruppen mit Schauspiel und Musik treten auf und natürlich darf auch das Hexenfeuer beim Eindunkeln nicht fehlen. Weitere Infos in der Lokalpresse und unter [www.kastelen.ch](http://www.kastelen.ch)

## Jugend + Sport Pistolenschiesskurs

Die Pistolenschützen Willisau führen einen Sportpistolenschiesskurs für Jugendliche durch.

**Ort:** Pistolenstand 25/50 Meter Wydenmatt, 6130 Willisau; **Dauer:** 11. April – 5. September 2016, jeweils Montagabend, 18:30 bis 19:45 Uhr; **Teilnehmer:** Jahrgang 1996-2004; **Kurskosten:** Fr. 50.-- (Fr. 30.--)

Erfahrungen haben gezeigt, dass die Konzentration durch das sportliche Schiessen gefördert wird und dadurch die schulischen Leistungen steigen können.

Nähere Auskünfte bei J+S Leiter Sportschiessen: Paul Joss, Gettnau, Tel. 079 508 47 09 oder pauljoss@sunrise.ch.

## Viel Vorfreude auf den Ferienpass im Herbst 2016



In der **ersten Herbstferienwoche vom 3. bis 7. Oktober 2016** findet der 12. Ferienpass Willisau statt. Die Vorbereitungen laufen intensiv. Ideen für neue Kursangebote werden geprüft und mit möglichen Kursleiterinnen und Kursleiter abgeklärt, Räume reserviert und Buschauffeure angefragt.

Das Ziel des Ferienpasses ist es, Kindern der Gemeinden Gettnau und Willisau spannende und unterhaltsame Ferienerlebnisse anzubieten. Viele kreative Kurse ermöglichen den Zugang zu neuen Materialien und Techniken. Kurse wie ein Besuch bei der Feuerwehr, bei der Polizei oder in der Tierarztpraxis ermöglichen den Kindern Einblicke in aufregende Berufe, welche sonst nicht so einfach zugänglich wären. Auch viele sportliche Hobbys können ausprobiert und kennengelernt werden. Für Kinder ab 10 Jahren wird zum ersten Mal eine Besichtigung des REGA-Hauptsitzes am Flughafen Zürich angeboten. Und auch die kleinen Maurer und Pferdeflüsterer werden wiederum für einige Stunden ihren Träumen und Ideen freien Lauf lassen können. Viel Action und Spass ist garantiert!

**Die Kurse stehen Kindern der Gemeinde Willisau und Gettnau offen. Dabei sein können diese ab 4-jährig bis und mit Oberstufe und 3. Kanti.**

Der Träger des Ferienpasses Willisau ist der frauenimpuls Willisau unterstützt von der katholischen Kirchgemeinde Willisau und der Stadt Willisau. Weiter wird der Ferienpass von privaten Sponsoren und von zahlreichen Gewerbebetrieben unterstützt. Für diese Unterstützung danken wir allen sehr herzlich. Ohne diese wäre es nicht möglich, den Kindern ein so abwechslungsreiches Programm zu erschwinglichen Familienpreisen anzubieten. Weiter danken wir auch allen Betrieben und Privatpersonen, welche sich als Kursleiterinnen und Kursleiter zur Verfügung stellen. Da das Budget des Ferienpass Willisau beschränkt ist, sind wir auf viel Entgegenkommen und Goodwill bei den Kursleiterinnen und Kursleiter angewiesen.

Das motivierte Team vom Vorstand und der Ressortleiterinnen arbeitet hauptsächlich ehrenamtlich. Die Begeisterung und Freude der Kinder steht im Zentrum.

Infos zu den Kursen und der Anmelde-möglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage [www.ferienpass-willisau.ch](http://www.ferienpass-willisau.ch).

Wir freuen uns bereits heute auf eine tolle Erlebniswoche und viele strahlende Kinder.

Madlène Schmidiger  
Vorstand Ferienpass Willisau

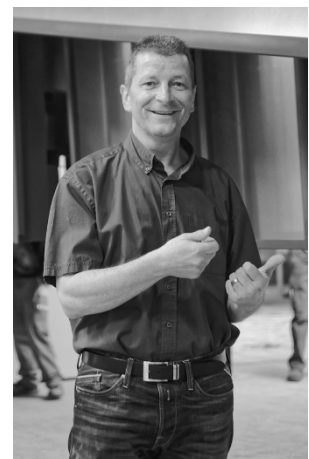
## Gemeinsam bewegen – gemeinsam noch stärker für Sie

Mit diesem Sprichwort freut sich die Bossart + Partner AG einen grossen Schritt in die Zukunft zu machen. Die Synergien-Nutzung war und ist immer ein Thema, mit dem sie sich beschäftigt. Mit dem Zusammenschluss der Firmen SDL AG – Bossart + Partner AG – Zinctec AG entsteht ein Firmenverbund mit gleichen Wertvorstellungen und hohen Qualitätsansprüchen. Ihre Dienstleistungen in den Bereichen

- Verzinken
- Pulverbeschichten, Nass- und Einbrennlackieren
- sowie Sand- und Staubstrahlen

bilden auch zukünftig die Basis für eine erfolgreiche Partnerschaft. Die Firmen bleiben auch in Zukunft eigenständig. Die Philosophie, als KMU einen Beitrag in der Beratung sowie Aus-

und Weiterbildung zu leisten, lebt weiter. Der jetzige Firmeninhaber, Rolf Bossart, wird per 31.03.2016 die operative Führung abgeben. Dem Verwaltungsrat wird er aber als innovative und dynamische Unternehmerpersönlichkeit weiter zur Verfügung stehen.



Ab sofort gilt es, die Vorwärts-Strategie anzupacken und dem Verdrängungsmarkt auch in Zukunft die Stirn zu bieten.

## Terminkalender April

01.	GFA	Mittagstisch	
03.	Pfarrei / Musikgesell.	Weisser Sonntag: Erstkommunion, Ständli	
04.	Pfarrei / Frauenverein	Dankesfeier 1. KommunikantInnen / Zmörgele	GS
04.	VBC	Vereinsversammlung	
04.	Samariterverein	Monatsübung	Bibliothek
05.	Turnerinnen	Doppelstunde Netzball	
06.	AA-Gruppe	Zusammenkunft, 20.00 Uhr	PS
07.	Männerriege	Kegeln	
08.-10.	Verein Reitstall AWG	Wannern-Concours	
09.	LRG	Rotseelauf in Ebikon	
13.	Musikgesellschaft	Hauptprobe Konzert	MZA
13.	Pfarrei	Elternabend, Sakrament der Versöhnung	PS
15./16.	Musikgesell. / Turnerinnen	Jahreskonzerte / Mithilfe am Konzert	MZA
20.	AA-Gruppe	Zusammenkunft, 20.00 Uhr	PS
20.	CVP	Stamm	
22./23./24./30.	Schützengesell.	10. Ruessgrabenschiessen	
27.	Frauenverein	Salben selber herstellen	GS
28.	WBG Ziegelhausmatte	GV	
30.	Frauenverein	Mitgliederversammlung	MZA
30.	LRG	Luzerner Stadtlauf	

Legende der Lokalitäten: **PS** = Pfarrsaal, **GS** = Gemeindesaal, **MZA** = Mehrzweckanlage Kepinhowa

### Musikgesellschaft Gettnau: Jahreskonzerte 2016

Die Musikgesellschaft Gettnau hat in den vergangenen Wochen ein unterhaltsames Programm unter dem Motto „Reise um die Welt“ einstudiert.

#### Konzertdaten:

**Freitag, 15. April und Samstag, 16. April, jeweils um 20.15 Uhr, MZA Kepinhowa**

Die Musikgesellschaft, unter der Leitung von Silvan Elmiger, wird eine musikalische Reise über alle vier Ecken der Welt unternehmen. Vom kalten, russischen Winter im Osten über den lockeren keltischen Tanz im Westen werden Ihnen die verschiedenen Facetten der Weltmusik offenbart. Selbstverständlich darf mit Latinoklängen wie "Y Viva España" und

"Mis Muchachas" auch der warme Süden nicht fehlen, welcher Ihnen einen kleinen Vorge-schmack auf den Sommer geben wird.

Am Freitag wird das Konzert vom Perkussionsensemble der Musikschule Gettnau unter der Leitung von Stephan Schrag und am Samstag von der Hinterländer Junior Band (HJB) unter der Leitung von Luca Frischknecht eröffnet.

Stefanie Schärli wird Sie mit viel Witz und Charme durch das Programm führen. Ebenfalls erwartet Sie eine grosse Tombola sowie unsere beliebte Musikantenbar. Die Musikgesellschaft freut sich auf viele Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher.

### Bäuerinnen Region Napf: Frühjahresanlass

Am **Mittwoch, 20. April 2016**, findet der Frühjahresanlass in Ufhusen statt.



**Kursinhalt:** Sterilisieren von verschiedenen Lebensmitteln (inkl. Fleisch) Vortrag, Demonstration und Degustation;

**Kursleitung:** Therese Wüthrich, Inforama Waldhof, Langenthal; **Kurslokal:** Schul-

küche Ufhusen; **Zeit:** 19.30 bis 22.00 Uhr; **Kosten:** Fr. 10.--; **Anmeldeschluss:** Donnerstag, 14.04.2016; **Anmeldungen:** Stutz-Kurmann Margrit, Ufhusen, Tel. 041 988 16 44 Aregger-Warth Sonja, Gettnau, Tel. 041 970 42 86; **Auskunft:** Birrer-Lütolf Priska, Menznau, Tel. 041 493 23 66

**Die Ortsvertreterinnen der Region Napf freuen sich auf viele interessierte Bäuerinnen.**

**LUZERNERBÄUERINNEN  
UNDBAUERN**  
natürlich | engagiert

### Hinweis: Bike-Tour-Schilder an der Luthern!

Im Rahmen eines Abschlussprojektes der Schule Schötz werden an der Luthern und deren Umgebung verschiedene Bike-Tour-Routen ausgesteckt. Die Bevölkerung wird gebeten, die Schilder nicht zu entfernen.